

Apollonia 2016:

Am 23.2.2016 kam eine Zahngesundheitserzieherin, mit unserem schon bekannten „Kroko“, dem Zahngesundheitskrokodil und führte das Projekt „Apollonia“ durch. Durch viele zahlreiche praktische und auch lustige Übungen wurde den Kindern das Zähneputzen näher gebracht.

Das Projekt „APOLLONIA“:

Viele Menschen haben auch heute noch beim Gedanken an den Zahnarzt ein unangenehmes Gefühl. Karies gehört nach wie vor zu den am weitest verbreiteten Krankheiten. Dabei wäre sie durch entsprechende Maßnahmen (v.a. richtige Pflege, Ernährung, Zahnarztbesuche) so gut wie vermeidbar. Damit sollte bereits im frühen Kindesalter begonnen werden. Deshalb ist in allen Kindergärten und einem Großteil der Volks- und Sonderschulen in ganz Niederösterreich die kostenlose Kariesprophylaxeaktion unter dem Namen „Apollonia 2020“ etabliert. Im Rahmen einer Kooperation von Land NÖ, nö. Krankenversicherungsträgern, Landes Zahnärztekammer NÖ, Initiative »Tut gut!« und dem Arbeitskreis für zahnärztliche Vorsorgemedizin (AKS-ZAVOMED) vermitteln ZahngesundheitserzieherInnen (ZGE) und ZahnärztInnen, in Zusammenarbeit mit KindergartenpädagogInnen und LehrerInnen, wie auch Zähneputzen Spaß machen kann.

Die sechs wichtigsten Aspekte beim Projekt:

1. Die richtige Putztechnik:

Die Kinder putzen nach der Reihenfolge der KAI-Methode, d.h. zuerst die Kauflächen, dann die Außenflächen, zum Schluss die Innenflächen, von Rot nach Weiß, also vom Zahnfleisch zum Zahn.

2. Kariesentstehung:

Die Ursache von Zahnkaries sind Bakterien. Die Bakterien greifen den Zahn nicht direkt an, sondern wandeln Nahrungszucker in Säure um, die dann die Auflösung des Zahnschmelzes in Gang setzt.

3. Aufbau der Zähne:

Zähne stellen lebende Gebilde dar und sind mehr als der kleine Teil, der im Mund sichtbar ist.

4. Der Zahnwechsel:

Der „6-Molar“ ist der erste bleibende Zahn. Er bricht etwa im 6. Lebensjahr hinter dem letzten Zahn der Milchzahnreihe durch oft noch bevor die ersten Milchzähne ausfallen.

5. Der Zahnarztbesuch – Kariesbehandlung:

Die Kinder lernen die Zahnarztordination kennen. Ziel ist ein selbstverständlicher Umgang mit dem Zahnarztbesuch.

6. Ernährung:

Häufiger Zuckerkonsum ist die Hauptursache für Zahnkaries.

Bei Kindern geht die eigentliche Gefahr für die Zähne von zuckerreichen, zwischen den Mahlzeiten genossenen, Speisen und Getränken aus.

Kroko unser Freund:

Das Plüschtier „Kroko“ ist für die Kinder das Erkennungszeichen für das Projekt „Apollonia 2020“. Kroko begleitet die ZahngesundheitserzieherInnen und ist mit seinem markanten Gebiss das optimale „Vorführmodell“. Da die Kinder das Plüschtier schon im Kindergarten kennenlernen, ist es bis zur 4. Volksschulklasse ein vertrauter Freund. Mithilfe des Krokos können die Themen Zähneputzen und Zahngesundheit besser transportiert werden und sind so für die Kinder positiv besetzt. Krokos Hinweise werden von den Kindern auch sehr ernst genommen.

